



Protokollauszug
8. Sitzung vom 19. April 2023

84/2023 6.0.4.2 Zentrumsplanung Schlieren
Vorlage Nr. 4/2023: Antrag des Stadtrats auf Abrechnung des restlichen Rahmenkredits

Referent des Stadtrats: Stefano Kunz
Ressortvorsteher Bau und Planung

Weisung

1. Ausgangslage

Mit Beschluss vom 22. Mai 2006 bewilligte das Gemeindeparlament für die Entwicklung des Zentrums, konkret für den Stadtplatz, den Stadtpark und die Stadtbahn, einen Rahmenkredit von Fr. 690'000.00 für die Jahre 2006 bis 2010.

Der im Rahmenkredit enthaltene Anteil betreffend Wettbewerb Zentrumsplanung von Fr. 200'000.00 wurde bereits abgerechnet. Somit verbleibt noch ein Kreditanteil von Fr. 490'000.00, der abzurechnen ist.

2. Bauabrechnung

Kostenstellen		Bewilligte Ausgabe	Abrechnung	Differenz	in %
Zentrumsplanung, Zentrumsentwicklung (exkl. Wettbewerb) 790.5810.5	inkl. MWST	240'000.00	215'226.40	-24'773.60	-10%
Zentrumsplanung, Verkehr 790.5810.5	inkl. MWST	180'000.00	183'208.68	3'208.68	2%
Zentrumsplanung, Reserve Unvorhergesehenes 790.5810.5	inkl. MWST	70'000.00	26'150.45	-43'849.55	-63%
Total	inkl. MWST	490'000.00	424'585.53	-65'414.47	-13.3%

Die Abrechnung präsentiert sich wie folgt:

Die Konzipierung und Ausführung der Planungsarbeiten, die gestützt auf den Rahmenkredit getätigt wurden, erfolgten von 2006 bis 2013. Dabei handelte es sich insbesondere um vorbereitende und begleitende Arbeiten, welche zu den erwähnten Grossprojekten der Gestaltung des Stadtplatzes mit Flügel, der Erweiterung des Stadtparks und der Verlegung der Badenerstrasse im Zusammenhang mit dem Bau der Limmattalbahn führten.

Die mit dem Rahmenkredit in dieser Phase erarbeiteten Grundlagen wurden zwischenzeitlich umgesetzt, davon insbesondere der Stadtplatz im Zuge des Baus der Limmattalbahn. Es kann festgehalten werden, dass dank der damaligen Planungen und Erkenntnisse, die durch den Rahmenkredit

ermöglicht wurden, eine Umgestaltung des Zentrums erfolgreich angestossen werden konnte. So konnte insbesondere die Erstellung des Stadtplatzes und des Geissweidplatzes koordiniert mit der Limmattalbahn erfolgen und so die Grundlage für die Erweiterung des Stadtparks gelegt werden.

3. Erwägungen

Da die Planung und Gestaltung des Zentrums noch nicht abgeschlossen und der Kredit noch nicht ausgeschöpft war, wurde für eine gewisse Zeit auf eine zeitnahe Abrechnung verzichtet, was nun nachgeholt wird. Es resultiert in der Summe eine Kostenunterschreitung von 13.3 %. Es zeigt sich, dass insbesondere die Reserveposition weniger als angenommen beansprucht werden musste.

Die Abrechnung ist in Ordnung und kann genehmigt werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Dem Gemeindeparlament wird beantragt zu beschliessen:
 - 1.1. Die Abrechnung des restlichen Anteils des Rahmenkredits Zentrum, exklusiv Anteil Wettbewerb, mit Gesamtkosten von Fr. 424'585.53 inkl. MWST wird genehmigt.
2. Mitteilung an
 - Rechnungsprüfungskommission
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Leiter Rechnungswesen
 - Parlamentssekretariat
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin